

Vorlage Nr. IX/11/2020
für den Magistrat

Anzahl Anlagen: 0

Überarbeitung der Webseite des Klimastadtbüros und Ausnahme von den Beschränkungen der Verwaltungsvorschriften zur vorläufigen Haushalts- und Wirtschaftsführung der Stadt Bremerhaven 2020

A Problem

In dem Antrag Nr. VI 14/2020 der SPD-, CDU- und FDP-Fraktion zum Thema „Informationen über kommunalen Klimaschutz für Bürger“ wurde beschlossen, eine Internetplattform als digitale Anlaufstelle für lokale Klimaschutzthemen (Vernetzung, Kommunikation, Öffentlichkeitsarbeit, Informationsbereitstellung) einzurichten.

Darin wurde der Magistrat beauftragt, die Webseite des Klimastadtbüros grundlegend zu überarbeiten. Inhalte und Design sollten erneuert, die Website an neuste technologische Entwicklungen angepasst, eine verbesserte Kommunikation mit den Bürgerinnen und Bürger ermöglicht und in die Homepage der Stadt Bremerhaven integriert werden. Das Umweltdezernat wurde gebeten, den Beschluss umzusetzen.

Das Umweltdezernat schlägt vor, für die Webseite des Klimastadtbüros (www.klimastadt-bremerhaven.de) gemäß Antrag der Koalition eine neue, unter Lösung näher beschriebene, Informationsstruktur zu entwickeln.

B Lösung

Die Darstellung der Inhalte wird über den gesamten Bildschirm erweitert, um die Lesbarkeit und das Auffinden von Inhalten zu erleichtern. Ein visueller Einstieg mit großflächigem Themenbild und die Aufteilung der Inhalte in sogenannte Themenkästen spiegeln den neuesten Stand des aktuellen Webdesigns wieder und geben der Seite eine strukturiertere Übersicht. Hinter den Themenkästen verbergen sich dann weitere Unterseiten, die sich nach Anklicken der Kästen öffnen. Es bieten sich hierfür z.B. Themenkästen für aktuelle Mitteilungen, feststehende Themen wie Mobilität, energieeffizientes Bauen, Konsum, etc. und ein Maßnahmenkatalog von umzusetzenden Klimaschutz/Anpassungs-Maßnahmen der Stadt an. Darüber sollen die nachstehend genannten Themen (oder Menüpunkte):

- AK Klimaschutz,
- Klimafolgenanpassung,
- Jugendklimarat,
- Förderung,
- und Energie- und Klimastadtag

in Extrakästen in die Struktur eingebunden werden.

Darüber hinaus wird noch ein inhaltlicher Bereich für die Kommunikation mit der Bevölkerung eingerichtet. Über einen eigenen Menüpunkt gelangt man zu weiteren Unterseiten mit Themenfeldern wie Ansprechpartner/-partnerinnen, regionale und nationale Akteure, Tipps, Protokolle von Sitzungen, Abschlussarbeiten und weiterführende Literatur. Darüber hinaus soll an

dieser Stelle auch die Möglichkeit angeboten werden, Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung an das Klimastadtbüro weiterzuleiten bzw. mit dem Büro in Kontakt zu treten.

Dem Jugendklimarat (JKR) wird auf der Webseite eine eigene Seitenstruktur mit mehreren Unterseiten bereitgestellt. Die Mitglieder des Jugendklimarates werden bei der Ausgestaltung dieser Seiten aktiv mit einbezogen. In Zusammenarbeit mit dem Klimastadtbüro und der Agentur, die später die Seitenprogrammierung umsetzt, wird dem der JKR angeboten, die Gestaltung und die Inhalte dieses Teils der Webseite selbständig zu entwickeln.

Bei der Integration der Webseite des Klimastadtbüros in die Struktur der Homepage bremerhaven.de ist darauf zu achten, sich vom Umfang der Seite am Menüpunkt „Tourismus“ zu orientieren. Auch hier erlauben das Design und die Menüführung die Darstellung eines großflächigen Themenbildes und die Strukturierung der Inhalte in Themenkästen und Unterseiten. Inhalte werden vom Klimastadtmanager des Klimastadtbüros mit dem Pressesprecher des Magistrats und dem Online-Büro der Stadt abgestimmt und in das Content Management System von bremerhaven.de eingestellt.

Für die Überarbeitung der Webseitengestaltung und die Einbindung der neu gestalteten Webseite auf der Bremerhavener Homepage www.bremerhaven.de wird ein externer Auftrag an eine Agentur für digitale Mediengestaltung und Webprogrammierung vergeben. Ein vorab eingeholtes Richtangebot bemisst den Kostenrahmen für diesen Auftrag mit maximal 5.000 €.

Aufgrund der Verschiebung der Beschlussfassung über den Doppelhaushalt 2020/2021 auf den 01.09.2020 unterliegt die Finanzierung dieses Vorhabens aus dem Haushaltsansatz für das Haushaltsjahr 2020 im Kapitel 6502/532 03 – Projekte und Sachkosten „Klimastadt“ den Beschränkungen der Vorschriften über die vorläufige Haushalts- und Wirtschaftsführung.

Der Magistrat beschließt die Beauftragung für die Entwicklung einer neuen Informationsstruktur und die Neugestaltung der Webseite des Klimastadtbüros. Der hierfür vorgesehenen Kostenrahmen liegt bei höchstens 5.000 €. Vor Beauftragung einer Agentur für Mediengestaltung und Webprogrammierung ist die Ausnahme von den Beschränkungen der Verwaltungsvorschriften zur vorläufigen Haushalts- und Wirtschaftsführung 2020 beschließen. Sobald dieser Beschluss vorliegt wird das Umweltdezernat gebeten, die Umgestaltung der Webseite des Klimastadtbüros zu beauftragen.

C Alternative

Es wird beschlossen keinen Auftrag für die Neugestaltung der Webseite des Klimastadtbüros und Einbindung auf die Homepage der Stadt Bremerhaven zu vergeben.

Es werden keine Ausnahmen von den Beschränkungen der Verwaltungsvorschriften zur vorläufigen Haushalts- und Wirtschaftsführung 2020 beschlossen.

D Auswirkungen des Beschlussvorschlags

Die geplanten Ausgaben belaufen sich auf insgesamt 5.000-- € die den Haushaltsmitteln des Klimastadtbüros entnommen werden.

Darüber hinaus sind keine Auswirkungen nach § 8 Abs. 3 GOMag ersichtlich.

E Beteiligung/Abstimmung

Die Stadtkämmerei wurde beteiligt und nimmt wie folgt Stellung:

„Der Magistrat kann nach 4.1 der Verwaltungsvorschriften zur vorläufigen Haushalts- und Wirtschaftsführung der Stadt Bremerhaven 2020 Ausnahmen beschließen, die im Einzelnen nicht bereits über die Vorschriften abgedeckt werden.

Bei den im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung zu treffenden haushaltswirksamen Entscheidungen ist unbedingt darauf zu achten, dass das Budgetrecht der Stadtverordne-

tenversammlung nicht durch im Vorgriff vorgenommene Mittelverfügungen in unverhältnismäßiger Weise eingeschränkt wird. Vor diesem Hintergrund sind alle Ausgaben ohne einen rechtskräftig beschlossenen Haushalt auf das erforderliche Maß zu beschränken.

Nach dem derzeitigen Stand besteht in den Haushaltsjahren 2020 und 2021 ein erheblicher Handlungsbedarf zur Einhaltung der Schuldenbremse (keine Kreditaufnahme mehr ab 2020) und zur Sicherstellung des Haushaltsausgleichs. Bis zur Fertigstellung des Haushaltsplan-Gesamtentwurfs 2020/2021 ist anzustreben, durch weitere noch zu entwickelnde geeignete Maßnahmen die vorübergehend eingestellten Minderausgaben in dem Haushaltsjahr 2020 von rd. -9,1 Mio. € und im Haushaltsjahr 2021 von rd. -11,9 Mio. € in den Haushaltsjahren 2020 und 2021 auch unter Einbeziehung etwaiger zwingend anzuerkennender Mehrbedarfe möglichst vollständig aufzulösen, um den Haushaltsvollzug der Haushalte 2020 und 2021 nicht durch ungelöste Haushaltsrisiken von Beginn an erheblich zu belasten.

Im Falle einer positiven Beschlussfassung empfiehlt der Magistrat dem Finanz- und Wirtschaftsausschuss einen gleichlautenden Beschluss zu fassen.“

F Öffentlichkeitsarbeit/Veröffentlichung nach dem BremIFG

Es besteht eine Veröffentlichungspflicht nach BremIFG.

G Beschlussvorschlag

Der Magistrat beauftragt das Umweltdezernat, die Webseite des Klimastadtbüros (www.klimastadt-bremerhaven.de), wie unter B Lösung näher beschrieben, neu gestalten zu lassen und in die Bremerhavener Homepage (www.bremerhaven.de) einzubinden. Das Umweltdezernat wird hierfür einen Auftrag an eine Agentur für digitale Mediengestaltung bzw. Webprogrammierung vergeben. Zu diesem Zweck beschließt der Magistrat für die entstehenden Ausgaben in Höhe von maximal € 5.000 eine Ausnahme von den Beschränkungen der Verwaltungsvorschriften zur vorläufigen Haushalts- und Wirtschaftsführung 2020.

gez.
Dr. Susanne Gatti
Stadträtin